Allgemeiner Anzeiger

Tageblatt für das Volme- und Ennepegebiet.

Verbreitungsbezirk: Halver, Breckerfeld, Dahlerbrück, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Bollwerk, Volme, Kierspe-Bahnhof, Kierspe, Rönsahl, Meinerzhagen und Valbert.

Redaktion, Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver i. Westfalen. □ Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver. Telegramm-Adresse: Anzeiger, Halver.

№ 90. | Erscheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreis: Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,50, durch die Expedition Mark 1,75, durch den Briefträger frei :: :: :: :: :: ins Haus gebracht Mark 1,92. :: :: :: :: :: | **Halver** **Dienstag, den 19. April.** | Anzeigen: Für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg., Reklamezeile 30 Pfg. — Jede Rabattbewilligung wird hinfällig bei zwangsweiser Beitreibung der Gebühren. — Beilagen: „Wort und Bild", „Seifenblasen", „Landwirtschaftlicher Ratgeber." | **1910.**

Landtag.

Abgeordnetenhaus.

Das Abgeordnetenhaus nahm am Sonnabend zunächst die Novelle zum Staatsschuldbuch in zweiter und dritter Lesung an und führte dann die zweite Lesung des Eisenbahnetats zu Ende, wobei zu den einzelnen Eisenbahndirektionsbezirken noch mannigfache lokale Wünsche vorgetragen wurden. Gegen 2 Uhr erschien am Ministertische Herr von Trott zu Solz und es begann die zweite Lesung des Kultusetats. In der allgemeinen Besprechung zum Titel Ministergehalt forderte Abg. Dr. Dittrich (Ztr.) Pflege des christlichen Geistes und Freiheit der Kirche wie der katholischen Orden. Das katholische Volk verlange die geistliche Schulaufsicht, übersehe aber nicht, daß die Hauptsache schließlich doch der rechte in den Lehrern wirkende Geist sei, und für diesen seien die Lehrerbildungsanstalten verantwortlich. Einspruch müsse erhoben werden gegen die Aeußerung des Herrenhausmitgliedes Kronsyndikus Hamm, daß im Zentrum neben Aristokraten und Mitgliedern des Bundes der Landwirte auch Sozialisten sitzen. Abg. Frhr. v. Zedlitz (frkons.) erwiderte, in Preußen sei die Religionsfreiheit der katholischen Kirche in vollstem Umfange gewährt. In evangelischen Gegenden Ostpreußens hat man den Eindruck, als dienen die Ordensniederlassungen mehr der katholischen Propaganda als charitativen Zwecken. Die Ersetzung der geistlichen Schulaufsicht durch die weltliche sei nur zu begrüßen. Abg. Maurer (nl.) bezeichnete die Vereinigung des gesamten Schulwesens unter einem Dezernenten als großen Fortschritt und wünschte ein selbständiges Unterrichtsministerium. Die Religion müsse in der Schule ihre Stellung behalten, dürfe aber nicht zu Zwangsverfrommung führen. Als zweckmäßig erweise sich immer mehr die Festlegung des Osterfestes. Montag: Fortsetzung.

Westfalen-Rheinland.

Halver, 19. April.

—* Streichhölzer aus Gras. Angesichts der Zündholzsteuer gewinnt eine Erfindung erhöhte Bedeutung, von der das Inventive Age berichtet. In Britisch-Indien hat man nämlich eine sehr häufige Grasart ausfindig gemacht, die sich zu Streichhölzern verarbeiten läßt. Bei Sholapur besteht bereits eine Fabrik, die solche „Streichgräser" herstellt. Die Grashalme werden mit Maschinen in Stücke von geeigneter Länge geschnitten, dann fünf Minuten lang in Paraffin gekocht und darauf getrocknet; alsdann werden sie, ebenfalls mit besonderen Maschinen, in Rahmen gespannt und mit den Spitzen in die Zündmasse getaucht, hierauf wieder getrocknet und verpackt. Die Herstellung soll so billig sein, daß ein Groß Schachteln dieser Streichhölzer für 26 Cents, also 1,10 Mk. verkauft werden kann. Jede Schachtel enthält überdies mehr Streichhölzer als unsere gewöhnlichen „Schweden", nämlich 80 Stück.

—* Reform des militärischen Turnens. Wie die „A. A. C." erfährt, wird demnächst eine neue Turnvorschrift an die Truppen ausgegeben werden, die einige nicht unwesentliche Neuerungen enthält. Die neue Vorschrift scheidet alles dasjenige aus, was nicht eigentlichen Wert für die allseitige Kräftigung und Biegsammachung des Körpers hat, z. B. diejenigen Freiübungen, die zwar der Entwicklung bestimmter Muskelgruppen dienen, dabei aber andere beeinträchtigen. Die sogenannten Anschlagübungen finden nicht mehr auf Kommando statt, sondern werden von jedem Mann einzeln, nach Weisung des Unteroffiziers ausgeführt. Die Querbaumübungen mit Untergriff sind, weil für den Anfänger zu schwierig, fortgefallen. Dagegen ist dem angewandten Turnen eine besondere Ausbildung im Kriechen beigefügt worden. Der gesamte Turnbetrieb findet nicht mehr in drei, sondern nur noch in zwei Turnklassen statt. Bemerkenswert ist die Aufnahme der Turnspiele. Man hält sie für besonders geeignet, die Leute gewandt, umsichtig und beweglich zu machen, und betrachtet sie als gute Vorübung für das eigentliche Gewehrfechten.

= **Halver,** 18. April. In der am Samstag abend stattgefundenen Generalversammlung der hiesigen freiwilligen Feuerwehr erstattete der Hauptmann der Wehr den Jahresbericht. Es haben stattgefunden 4 Uebungen und 1 Nachtübung, 2 Generalversammlungen und 3 Vorstandssitzungen. Dreimal ist die Wehr alarmiert worden, Fabrikbrand A. Pielhau, Fabrikbrand Fr. Kämper und Waldbrand in der Herpine. Der Mitgliederbestand beträgt 48 aktive und 126 passive Mitglieder. Die Kasse zeigte ein Minus von 42,28 Mk. Die ausscheidenden Vorstands- und Kommandomitglieder wurden wiedergewählt. Es wurde beschlossen an der 25jährigen Jubelfeier der Feuerwehr Wipperfürth in corpore teilzunehmen.

= **Halver,** 19. April. Der Regierungs-Präsident in Arnsberg hat eine Verfügung erlassen, wonach die Kontrollbeamten der Landesversicherungs-Anstalt bei der Revision der Quittungskarten zur Invalidenversicherung einen vom Vorstand der Landesversicherungs-Anstalt ausgefertigten Ausweis bei sich führen und dieselbe auf Verlangen vorzuzeigen haben.

+ **Halver,** 19. April. Herr Regierungs-Bauführer Koester, der bei der hiesigen Eisenbahn-Bauabteilung beschäftigt war, wurde am heutigen Tage zur weiteren Beschäftigung an die Königliche Eisenbahn-Direktion in Elberfeld berufen.

Halver, 19. April. In der gestrigen Sitzung der Schuldeputation wurde folgendes verhandelt: Die Königliche Regierung hat zur Besoldungsordnung der Lehrpersonen ein neues Muster empfohlen. Deputation beschließt den Erlaß der Ordnung nach der empfohlenen Besoldung. Die 7. Lehrerstelle in Halver ist seit dem 1. April ds. Js. mit einer Lehrerin besetzt. Indem die Deputation hiervon Kenntnis nimmt, beschließt sie eine Entschädigung für die Lehrer in Halver für den in der Zeit vom 1 Okt. 1909 bis 1. April 1910 erteilten Mehrunterricht. Die Kosten der Verwaltung der Volksschulen der Gemeinde Halver sind bisher aus der Amtskasse bestritten worden, während sie rechtlich den Schulen zur Last fallen. Der Herr Amtmann macht davon Mitteilung, daß die Amtsvertretung in ihrer Sitzung am 11. März 1910 beschlossen hat, die Schulen mit den Verwaltungskosten zu belasten und die Kosten auf 100 Mk. pro Klasse und Jahr festzusetzen. Für die Schule Schalksmühle wird ein Betrag von 31,50 Mk. für die Beschaffung einer Serie von Bildern für den Anschauungsunterricht zur Verfügung gestellt. Schuldeputation genehmigt sodann die Einschulung eines in der Gemeinde Kierspe wohnhaften Kindes nach Bergfeld. Mit dem Turnverein Schalksmühle soll verhandelt und versucht werden, den Verein zur Aenderung des Barrens und Beschaffung der erforderlichen Turnstäbe zu bewegen. Zu Mitgliedern der Schulbaukommission wurden die Herren Pastor Dresbach und Rud. Berghaus bestimmt. Für die Beschaffung einer Jauchepumpe für die Schule in Schwenke wurden 45 Mk. bewilligt. Die Sitzung wurde gegen 6 Uhr geschlossen. Es folgte eine Besichtigung der Schullokale in Halver.

+ **Halver,** 19. April. Am Sonntag nachmittag fand im Lokale des Herrn C. Fosbender eine Generalversammlung der Gemeinsamen Ortskrankenkasse in der Gemeinde Halver statt. Dieselbe wurde vom Vorsitzenden Herrn Alb. Lüsebrink eröffnet und geleitet. Den Jahresbericht erstattete der Vorsitzende. Der Kassenbericht wurde vom Rendanten in ausführlicher Weise vorgetragen. Die Einnahme und Ausgabe balanciert in Höhe von 51 305,81 Mk. Das Gesamtvermögen der Kasse inkl. Reservefonds betrug am 1. Jan. 1910 48 481,10 Mk. Herr C. Domininghaus-Heed erstattete Bericht namens der Rechnungsrevisoren und beantragte Decharge für den Rendanten, welche von der Versammlung seitens des Vorsitzenden ausgesprochen wurde. Da unter Verschiedenes nichts zur Beratung vorlag wurde die Versammlung geschlossen.

+ **Halver,** 19. April. Die Bruttoeinnahmen des Kommunalen Elektrizitätswerkes Mark aus dem Stromverbrauche in der Gemeinde Halver betrug im Jahre 1909 40555,94 Mk., die davon vertraglich der Gemeinde zustehende Abgabe von 5% = 2027,80 Mk., letzteren Betrag erhält die Gemeinde nebst der 3%igen Dividende des eingezahlten Aktienanteil in Höhe von 75 000 Mark.

* **Schalksmühle,** 18. April. In der Vierteljahrsnachweisung der unanbringlichen Postsendungen aus dem Oberpostdirektionsbezirk Dortmund befindet sich aus unserem näheren Verbreitungsbezirk nur eine, nämlich eine Postanweisung über 20,90 Mark, aufgegeben am 21. Juni 1909 in Schalksmühle, an unbekannten Empfänger in Barmen.

+ **Brügge,** 18. April. Obstbaukurse sollen im Laufe dieses Sommers auch an der hiesigen Winterschule abgehalten werden. Es ist das sehr zu begrüßen, ist es doch eine Tatsache, daß, wenn richtige Sorten von Obst angebaut werden und eine entsprechende Pflege der Bäume erfolgt, auch in unserem rauheren Klima der Obstbau eine schöne Rente abwerfen kann. In den Kursen wird daher die Sortenwahl und die Pflege der Bäume eingehend behandelt werden. Im übrigen wird weniger Gewicht auf theoretische Abhandlungen als auf praktische Anleitung gelegt werden. In dem vorhandenen Baummaterial finden die Kursusteilnehmer reichlich Material zur Uebung. Der erste Kursus findet am Samstag, den 23. ds. Mts. nachmittags von 1—4½ Uhr statt. Anmeldungen nimmt der Direktor der Anstalt zu jederzeit entgegen.

= **Brügge,** 18. April. Herr Pfarrer Knappmann hierselbst ist zum Ortsschulinspektor ernannt worden.

× **Brügge,** 18. April. Der Lenne-Volmekreis für vereinfachte Stenographie nach dem System „Stolze Schrey" hielt am gestrigen Sonntag im Gasthof W. Linnepe in Winkhausen seine erste diesjährige Kreisversammlung ab, die von ca. 100 Teilnehmern besucht war. Der Versammlung ging ein Wettschreiben vorauf, in dem 43 Arbeiten abgegeben wurden und die Herren Theinert-Halver, Corot-Lüdenscheid und Benninghaus-Werdohl als Preisrichter fungierten. Um ½6 Uhr wurde die Versammlung von dem Vorsitzenden Herrn Ad. Welter-Halver eröffnet. Nach Verlesen des Protokolls der letzten Versammlung erstattete der Vorsitzende den Jahresbericht und legte die Tätigkeit des Kreises im vergangenen Jahre in erschöpfender Weise dar. Der vom Kreiskassierer Müller-Lüdenscheid erstattete Kassenbericht wurde geprüft und für richtig anerkannt. Als Ort der nächsten Versammlung wurde Halver gewählt und ein Sonntag Anfangs Juli in Aussicht genommen. Auf dieser Versammlung soll ein Wettlesen stattfinden und aus der Mitte der Mitglieder ein Redner bestimmt werden. Nach Erledigung einiger Angelegenheiten unter Punkt Verschiedenes schloß der Vorsitzende gegen 7 Uhr die Versammlung. Der Verein Brügge hatte ein Konzert mit Ball arrangiert, das die Jünger der Kurzschrift noch lange beisammen hielt. Schrift Heil!

+ **Kierspe,** 18. April. Der Lehrer Herr Otto Schmidtmann hierselbst ist mit dem 1. April an der hiesigen Schule endgültig angestellt.

Hagen, 14. April. Das auch die Staatsregierung ihre Interesse für die hiesige Gewerbe-Ausstellung bekundet, geht daraus hervor, daß der Minister des Innern nunmehr auch dem Ausstellungsvorstand die Ausstellungs-Lotterie (120 000 Lose à 50 Pfg.) mit dem Vertriebe der Lose in Westfalen, Rheinland und Hessen-Nassau genehmigt hat. Diese Genehmigung ist insofern von nicht geringer Bedeutung für die Ausstellung, als der erzielte Lotterie-Überschuß zur Deckung der Ausstellungskosten mit verwandt wird. (Bekanntlich stehen dem Ausstellungsvorstand keine Kapitalisten zur Seite, vielmehr ist es der Mittelstand, auf dessen Unternehmungsgeist die Ausstellung beruht.) Der Preis der Dauerkarten ist vom Ausstellungs-Vorstand auf 4 Mark und für Kinder auf 1,50 Mark festgesetzt worden. Jeden Tag findet zweimal (4—7 Uhr und 8—11 Uhr) Konzert des gesamten städtischen Orchesters statt, ferner allabendlich die Beleuchtung der Fassade.

Hagen, 15. April. Gegen das Urteil des hiesigen Schwurgerichts, durch welches die wegen zweifachen Kindermordes angeklagte Ehefrau Dahlmann freigesprochen wurde, hat die Staatsanwaltschaft Revision eingelegt. — Der hiesige Vaterländische Frauenverein hat beschlossen, eine Mutterberatungsstelle ins Leben zu rufen und zugleich eine Säuglingsmilchanstalt zu errichten, deren Zweck ist, gute, einwandfreie Säuglingsmilch trinkfertig zu liefern. Die Abgabe soll an bedürftige Familien zu einem Preise erfolgen, der einen wesentlichen Zuschuß von seiten des Vereins erfordert. Die erheblichen Geldmittel hofft der Verein aus freiwilligen Spenden, Wohltätigkeitsveranstaltungen usw. zu gewinnen.

Arnsberg, 14 April. Nach der Nachweisung der in der Woche vom 3. bis 9. d. Mts. im Regierungsbezirk Arnsberg vorgekommenen ansteckenden Krankheiten kamen 104 Erkrankungen an Scharlach und 64 an Diphtherie zur Anmeldung. Von den Scharlacherkrankungen entfallen auf Dortmund-Land 14, Dortmund-Stadt und Gelsenkirchen-Stadt je 9, Gelsenkirchen-Land 8 und Altena, Hagen-Stadt und Schwelm je 7 Fälle. An Diphtherie kamen je 7 Fälle in Dortmund-Land und Hörde und 5 in Gelsenkirchen-Stadt vor. Ferner waren 113 Todesfälle durch Tuberkulose zu verzeichnen.

Gevelsberg, 15. April. Den langjährigen Bemühungen unserer Verwaltung, Gevelsberg zum Sitze eines Amtsgerichtes zu machen, scheint jetzt endlich der Erfolg zu winken. Die Stadtverwaltung sucht ein Grundstück in der Größe von 3- bis 500 Quadratmeter zu erwerben, um dieses für den Bau eines Amtsgerichts zur Verfügung stellen zu können.

Barmen, 18. April. Hier wurden heute morgen zwei Personen vergiftet aufgefunden. Zwei Italiener haben anscheinend während der Nacht ein brennendes Streichholz in den Kohlenkasten geworfen, wobei das darin befindliche Papier und die Kohlen entzündet wurden. Durch die entstehenden Rauchgase wurden die beiden vergiftet und tot in ihren Betten aufgefunden.

Neueste Nachrichten.

Saßnitz, 18. April. Die Leiche des Reichstagsabgeordneten Delbrück ist durch den Taucher Lunnek geborgen worden. Lunnek ist im Hafen gelandet.

Eine neue entsetzliche Ballon-Katastrophe.

Schon wieder hat, innerhalb kurzer Zeit, ein gräßliches Ballonunglück sich ereignet. Bei Eschwege wurde der Ballon „Delitzsch" vom Blitz getroffen und stürzte mit den 4 Gondelinsassen aus großer Höhe herab. Alle 4 wurden getötet. Ueber das Unglück liegt folgende Meldung vor:

Eschwege, 17. April. Die Hülle des gestern in Bitterfeld aufgestiegenen Ballons „Delitzsch" ist bei Reichensachsen aufgefunden worden. Der Ballon ist anscheinend während eines Gewitters von einem Blitz getroffen worden. Alle 4 Insassen der Gondel sind tot.

Er ist um die Ecke im nächsten Laden zu haben und darf auch in diesem Jahre wieder beim Hausputz, dem Großreinemachen nicht fehlen. Sie wissen ja, er hat sich immer so gut bewährt und schont den Anstrich, fegt dabei gründlicher und schneller wie alles andere und heißt Luhns Wasch-Extrakt. Damit man Sie aber nicht mit einer Nachahmung anschmiert, achten Sie bitte beim Einkauf auf das Rotband.
Am roten Band wird Luhns erkannt!

+ Lungenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit durchaus unentgeltlich (lediglich gegen Einsendung des Portos) mit, wie ich durch ein ebenso einfaches wie billiges und dabei doch so überaus erfolgreiches Verfahren von meinem langwierigen Leiden (Husten, Auswurf, Nachtschweiß, Abmagerung usw.) befreit wurde, nachdem ich vorher nach einer achtwöchentlichen Kur aus einer Lungenheilstätte als ungeheilt entlassen worden war. **Anna Walter,** Roda (Sachsen-Altenburg), Geraer Straße 50.

Bekanntmachung.

Die festgesetzte Gemeindesteuerliste der Gemeinde Halver für 1910, enthaltend die nach einem Einkommen von unter 900 Mk. veranlagten Steuerpflichtigen liegt vom 21. d. M. ab 14 Tage lang im Amtshaus, Zimmer Nr. 3 zur Einsicht offen.

Halver, den 18. April 1910.

Der Amtmann: Thomas.

Bekanntmachung.

Diejenigen Grundbesitzer deren Grundstücke an öffentliche Fahr- oder Fußwege grenzen, werden hierdurch aufgefordert, bis zum 15. Mai d Jrs. das an denselben befindliche Strauchwerk und die angrenzenden Hecken ordnungsmäßig zu beschneiden, widrigenfalls das Beschneiden auf Kosten der Säumigen erfolgt.

Kierspe, den 16. April 1910.

Der Amtmann: Büren.

Suche sofort ein in Küchen- und Hausarbeit erfahrenes

Mädchen

Frau Rob. Winkhaus,
Carthausen i. W.

Zuverlässiges

Mädchen

für nachmittags gesucht.
Näheres zu erfragen in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Das von meinem verstorbenen Vater geführte

Hühnergeschäft

führe ich in alter Weise weiter.
Empfehle prima Ital.

Zuchthühner

auf Tausch gegen Schlachtgeflügel. Um gefl. Aufträge bittet

Karl Lutz, Rönsahl.

Wer noch nie sein Brot mit Palmona

(feinste Pflanzenbutter Margarine) bestrichen und den dazu mit goldenen Medaillen prämiierten

Nährsalzkaffee ‚Kubin'

getrunken hat, der hole dies mal schleunigst nach.

Palmona a Pfd. 90 Pfg.
Kubin a Pfd. 45 Pfg.
zu haben bei

Carl Peters, Rönsahl.

Pflanzkartoffeln

Magnum bonum und Up de date
Vorrätig auf Lager
Alb. Herdepe, Halver.

Frischen franz.

Kopfsalat

3 Stück 32 Pfg
A. Schäckermann, Halver.

Flechten

nässende und trockene Schuppenflechte skroph. Ekzema, Hautausschläge, aller Art

offene Füsse

Beinschäden, Bolngeschwüre, Aderbeine, böse Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig;

wer bisher vergeblich hoffte

geheilt zu werden, mache noch einen Versuch mit der bestens bewährten

Rino-Salbe

frei von Gift und Säure. Dose Mark 1.15 u. 2.25. Dankschreiben gehen täglich ein. Nur echt in Originalpackung weiss-grün-rot u. Fa. Bohnbert & Co., Weinböhla-Dresden. Fälschungen weise man zurück. Zu haben in den Apotheken.

Riesenspörgel

offeriert billigst
Fr. Heukelbach, Rönsahl.

Bekanntmachung.

Gemäß No. 12 der von den zuständigen Herren Ministern unter'm 5. August 1885 erlassenen Bestimmungen über die Ausführung der periodisch zu wiederholenden polizeilichen Maß- und Gewichtsrevisionen wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die technische Revision der Maße, Gewichte und Wagen in den Gemeinden Kierspe und Rönsahl unter Zuziehung eines Aichmeisters am 6. 7. und 8. Juni d. Js. stattfinden wird.

Die Gewerbetreibenden werden gleichzeitig darauf hingewiesen, daß beim Vorfinden solcher, mit dem gesetzlichen Aichungs-Stempel nicht versehenen oder unrichtigen Maßen, Gewichte oder Wagen u. s. w. sowie bei anderen Verletzungen der Vorschriften der Maß- und Gewichtsordnung sie nicht allein der Strafe verfallen, sondern außerdem auf Einziehung der vorschriftswidrigen Maße pp. erkannt werden muß.

Es wird deshalb im Interesse der Gewerbetreibenden empfohlen, die Maße pp. deren Richtigkeit zweifelhaft erscheint, zuvor zur aichamtlichen Prüfung zu bringen.

Kierspe, den 13. April 1910.

Der Amtmann: Büren.



Fuhrmanns-Verein Schalksmühle.

Am **Sonntag, den 24. April d. J.** nachmittags 4½ Uhr, im Lokale des Herrn **Hugo Husser**

Fahnenweihe

verbunden mit Konzert und Ball

nach reichhaltigem Programm.

Der Männergesangverein Schalksmühle und der Sängerbund „Eintracht" Schalksmühle haben ihre Mitwirkung freundlichst zugesagt.

Eintrittspreise zum Konzert 0,50 Mk., zum Ball 0,75 Mk., zum Konzert und Ball 1,00 Mk.

Es ladet zu dieser Veranstaltung freundlichst ein

Der Vorstand.



Niederlage: **Rob. Grüber, Halver.**

Bauckhagens Haushaltungs-Magazin Halver.

Billigste Bezugsquelle für

Herde und Oefen, Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen, sowie sämtl. Haushaltungsgegenstände aller Art.

Auf Lager vorrätige Herde und Oefen gewähre 15 Prozent Rabatt.

Für Verlobte sehr zu empfehlen.

Hugo Köhler, Vahlefeld bei Halver.

Halte mich zur Ausführung von

elektr. Licht- und Kraft-Anlagen, Haustelegraphen und Blitzableitern

sowie in sämtlichen

Installations und Klempnerarbeiten

bestens empfohlen.

Reparaturen prompt und billig.

Drucksachen aller Art liefert schnell und billig **Wilh. Bell jr., Halver.**

An Private liefere ich Postkolli à 9 Pfd.

hochfeine Pflanzenbutter-Margarine, ersetzt feine Naturbutter, pr. Pfd. nur 67 Pfg.

franko per Nachnahme in 1-Pfd.-Packung, bei 30 Pfd. 60 Pfg.

Vertreter an allen Plätzen gesucht.

Westfäl. Butter-Versandgeschäft, Hagen i. W.

Empfehle zu den billigsten Preisen

Möbel

Buffetts, Vertikows, Kommoden, Leinenschränke, Kleiderschränke, Waschkonsolen, Waschkommoden, Nachtspinde mit und ohne Klosett-Einrichtung, Konsölchen, Küchenschränke, Anrichten, Spiegel in den verschiedensten Formen und Größen, Sofatische, Speisetische, Ausziehtische, Nähtische, Serviertische, Bauerntische, Nipptische, Blumentische, Schreibtische, Küchentische, englische, altdeutsche und gewöhnliche Bettstellen in Holz und Eisen, verstellbare Matratzen, Stühle aller Art, Paneelbretter, Bücherbretter, Servierbretter, Garderobenständer, Garderobenhalter, Küchenbänke, Fußbänke, :: :: ::

Körbe

Komplette Zugvorrichtung für Gardinen.

Gebr. Karthaus, Halver.



Hochträchtiges **Schwein** haben abzugeben.

Gebr. Wippermann, Halver.

Am Freitag nachmittag den 22. d. M. bin ich mit einer großen Auswahl



Weidetiere sowie **tragenden Kühen** bei Gastwirt Cramer an Kierspe-Bahnhof.

Eduard Moos.

Donnerstag nachmittag den 21. d. M. komme ich mit hochtragenden sowie mit

Weidekühen



in Linge an.

W. Schoppmann, Linge.

Der beste Fußbodenanstrich ist der billigste.

Mein aus härtestem Bernstein nach holländischer Art sorgfältig bereiteter Fußboden-Oellack mit Farbe übertrifft durch seinen Oelgehalt die bisher für Hausgebrauch vielfach angewendeten spirituösen Fußboden-Glanzlacke an Haltbarkeit und Dauer, er trocknet in einer Nacht hart auf ohne nachzukleben. Vorrätig in Patenttöpfen a 1 Kilo Inhalt.

Reinh. Schuster, Oberbrügge.

Seifen

in verschiedenen Qualitäten

Toiletteartikel

wie:

Frisier- und Staubkämme
Haarbürsten, Brennscheren
Hand- und Wand-Spiegel
Haarnadeln, Lockennadeln
etc. etc.

empfiehlt billigst

Wilhelm Bell jr.,
Halver, Kirchstr. 5.

Futtermittel

Empfehle:

Oelkuchen (Fabrikat Bröckelmann,) Oelkuchenmehl, Erdnußmehl, Baumwollsaatmehl, Leinmehl, Vollmehl, Weizenkleie, Palmkernkuchen, Pferdehäckfel, Torfmelasse, Kleienmelasse, Kochsalz (Werler), Viehsalz.

C. Zimmermann, Ohl-Rönsahl.

Für Wirte!

Neu eingetroffen:

Bier-, Wein-, Likör- und Schnaps-Gläser.

Empfehle solche billigst.

Wilh. Bell jr., Halver.
Kirchstraße 5.

Dünger:	**Sämereien:**
Thomasmehl,	Kleesamen,
Kainit,	Grassamen für
Guano,	Wiesen und
(Füllhorn Marke)	Weidenanlagen
Kalisalz 40%	Wicken,
Ammoniak, Super.	Riesenspörgel,
Schwefelsauren	Saaterbsen
Ammoniak,	
Chilisalpeter,	
Knochenmehl,	

hält stets auf Lager

Otto Ohler, Ohl Bezirk Köln.

Thomasmehl und Kainit

stets auf Lager
C. Zimmermann, Ohl-Rönsahl.

Vorrätig auf Lager bei Herrn **Carl Goes, Schwenke** zu billigsten Tagespreisen:

Ia. **grobe Weizenkleie garantiert reines Gerstenmehl und Maismehl hochfeines Weizen-Vollmehl Bochumer Rübkuchen**

Alb. Herdepe, Halver.

Ia. Niederr. Rotkleesamen 1909.
Ernte garantiert seidefrei
a 1 Pfd. 70 und 75 Pfg.
Ia. Schwedenklee, Ia. Weissklee sowie alle Grassamen
für Weiden- und Wiesen-Anlagen in bester und billigster Qualität

Friedr. Heukelbach, Rönsahl.

Sämtliche Artikel zur

Haar-, Haut- u. Zahnpflege

empfiehlt billigst die
Adler-Drogerie von
Aug. Cordt-Schalksmühle.

Empfehlen garantiert reinen

Blütenhonig

per Pfd. 1,50 Mk.
Rud. Johann, Carthausen.
Rudolf Johann Ww., Heesfeld.